Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit

Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation für verschiedene Zielgruppen II

Fachseminar I30xI45

Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation sichert den Zugang zu Informationen. Im Fachseminar lernen Sie Kommunikationsbarrieren für spezifische Zielgruppen kennen und erfahren, welchen Bedarfen eine adaptierte Kommunikation Rechnung tragen soll. Sie lernen, Kommunikationssituationen systematisch zu analysieren und gezielt zu verbessern.

Um Kommunikation verständlich zu gestalten, braucht es neben Anhaltspunkten zur Kommunikationssituation auch Hinweise zum Bedarf der Personen, die angesprochen werden sollen. Hier setzt das Fachseminar an, indem es verschiedene Möglichkeiten aufzeigt, wie Kommunikationssituationen analysiert (hinsichtlich des Settings, der Akteure, der Medien, der Textsorten, der Funktion) und (zielgruppenspezifisch) gestaltet werden können.

Im Fokus stehen die kommunikationsrelevanten Bedarfe von

- alten Menschen und von Demenz betroffenen Personen
- Kindern und Jugendlichen
- Menschen mit geringer Literalität
- Migrantinnen und Migranten, deren Erstsprache nicht Deutsch ist

Das Fachseminar vermittelt Instrumente zur Analyse von Kommunikationssituationen, Hinweise zur zielgruppenbezogenen Einschätzung von Kommunikationsformen und Kenntnisse zu zielgruppenspezifischen Barrieren und Bedarfen.

Ziele
Die Teilnehmenden

- kennen die Bedeutung adaptierter Kommunikation für die Partizipation und Selbstbestimmung unterschiedlicher Zielgruppen
- kennen Instrumente zur Analyse von Kommunikationssituationen
- wissen um zielgruppenspezifische Barrieren und Bedarfe
- verfügen über Hinweise zur zielgruppenbezogenen Einschätzung von Kommunikationsformen

Zielpublikum
Personen, die in der Sozialen Arbeit, der Verwaltung oder öffentlichen Diensten Informationen adressatengerecht und barrierefrei konzipieren, formulieren und gestalten.
Personen, die sich für barrierefreien Zugang einsetzen möchten, wo übliche Formen der Kommunikation ihre Adressatinnen und Adressaten nicht erreichen.

- Kommunikationsbeauftragte
- Leitungspersonen und Projektleitende
- Interessenvertreterinnen und -vertreter
- Mitarbeitende in Organisationen der Sozialen Arbeit, Beratungsstellen, Verwaltung, Behörden, Schulen, Spitälern usw.

Aufbau
Das Fachseminar umfasst vorbereitend die Bearbeitung von Materialien sowie einer Übung zur Einführung in ein Modell zur Analyse von Kommunikationssituationen (Aufwand rund 3 Stunden).
Es folgen zwei Kurstage mit Präsenzunterricht in Olten.
Zum Abschluss bietet eine Aufgabenstellung und deren Besprechung im Rahmen eines Webinars, die Möglichkeit, die Inhalte des Fachseminars zu integrieren (Aufwand 1 ½ Stunden).

Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation für verschiedene Zielgruppen II
Vorbereitung Einführung in Analysemodell für Kommunikationssituationen (Materialien, Übung) 3 Stunden
Präsenzunterricht 2 Tage
Webinar Integration der Inhalte (Aufgabenstellung, Austausch) 1,5 Stunden

Unterrichtsform
Vorbereitende Bearbeitung von Materialien, Übung mit Analysemodell für Kommunikationssituationen, Unterricht im Seminarstil, Webinar

Abschluss
Teilnahmebestätigung

Daten
Dienstag, 14. September 2027
Mittwoch, 15. September 2027
Von 8:45 – 12:15 Uhr und 13:30 – 16:15 Uhr

Dienstag, 28. September 2027
16.00 – 17.30 Uhr (Webinar)

Ort
Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Soziale Arbeit, Olten

Kosten
CHF 900 inkl. Kursunterlagen

Dozierende
Dr. Regula Berger, Dozentin, Institut Kinder- und Jugendhilfe, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Dr. Simone Girard-Groeber, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut Integration und Partizipation, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Prof. Dr. Luzia Jurt, Dozentin, Institut Integration und Partizipation, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Annette Lichtenauer lic. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut Integration und Partizipation, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Dr. Alexander Seifert, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut Integration und Partizipation, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Leitung
Prof. Dr. Anne Parpan-Blaser
T +41 62 957 21 15
anne.parpan@fhnw.ch

Kontakt
Dolores Keller, Weiterbildungskoordinatorin,
T +41 62 957 29 24
dolores.keller@fhnw.ch

Weiterführende Programme
Das Fachseminar «Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation für verschiedene Zielgruppen II» gilt als Pflichtmodul im CAS «Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation», kann aber auch einzeln besucht werden.

Das CAS-Programm «Adressatengerechte und barrierefreie Kommunikation» ist berufsbegleitend konzipiert und modular gestaltet. Das Programm kann als gesamtes Weiterbildungsangebot gebucht oder als modularisierte Weiterbildung absolviert werden. Alle CAS-Module können als Fachseminare einzeln gebucht und besucht werden – auch von Interessentinnen und Interessenten ohne Anspruch auf Absolvierung des gesamten CAS-Programmes. Bereits absolvierte Module, respektive Fachseminare, werden rückwirkend auf drei Jahre für das CAS-Programm anerkannt.

Anmeldung
https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/fachseminare

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten.